

PRÜFBERICHT UB-FEUCHTIGKEITSMESSUNG

Auftraggeber: _____

Objekt: _____

Bauleitung: _____

DOKUMENTATION:

Messung Nummer	1	2	3	4
Raum und genauer Ort				
Bodenheizung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Estrich- Anhydrit / Zement arten: Anhydritflies / Diverse Gussasphalt / Kunstharsz	<input type="checkbox"/> CA <input type="checkbox"/> CT <input type="checkbox"/> CAF <input type="checkbox"/> ____ <input type="checkbox"/> AS <input type="checkbox"/> SR	<input type="checkbox"/> CA <input type="checkbox"/> CT <input type="checkbox"/> CAF <input type="checkbox"/> ____ <input type="checkbox"/> AS <input type="checkbox"/> SR	<input type="checkbox"/> CA <input type="checkbox"/> CT <input type="checkbox"/> CAF <input type="checkbox"/> ____ <input type="checkbox"/> AS <input type="checkbox"/> SR	<input type="checkbox"/> CA <input type="checkbox"/> CT <input type="checkbox"/> CAF <input type="checkbox"/> ____ <input type="checkbox"/> AS <input type="checkbox"/> SR
Schnellbinder / Schnellzement	<input type="checkbox"/> Wir verweisen auf den Prüfbericht des Herstellers			
Prüfer				
Datum				
PRÜFERGEBNIS:				
Einwaage	gr.			
Messtiefe bis:	cm			
Messzeit	min.			
Manometer-Anzeige	Bar			
Restfeuchtigkeit	CM - %			

Mögliche Folgeschäden am Bodenbelag durch die in diesem Bericht (2 Seiten) genannten Gründe:

 Schüsseln/Wellenbildung Ablösungen Hohlstellen _____

BESTÄTIGUNG FÜR BEIDE SEITEN:

Ort / Datum

Unterschrift Prüfer

Unterschrift Bauleitung/Architekt

Unterschrift Auftraggeber / Bauherr

Die unterzeichnenden Personen bestätigen, dass die CM-Messung in Ihrer Gegenwart nach SIA-Norm
ordnungsgemäss durchgeführt wurde und der Prüfbericht der Messung entsprechend ausgefüllt ist.

Bitte Rückseite beachten!

PRÜFBERICHT UNTERGRUND

Auftraggeber: _____

Objekt: _____

Bauleitung: _____

HEIZPROTOKOLL GEMÄSS SIA SIA253/5.2.2

Wir haben das Heizprotokoll erhalten nicht erhalten

ERGEBNIS DER PRÜFERPFLICHT:

- Unebenheiten / Aufwölbung im Unterlagsboden.
- Spannungs- und /oder Setzrisse.
- Unvergossene Schwindfugen (Sollbruchstellen) die nicht kraftschlüssig verschlossen sind.
- Poröse, rauhe oder mürbe Stellen.
- Ergebniss der Oberflächenfestigkeits-Prüfung (R_i-R_i): _____
- Die höchstzulässige Restfeuchtigkeit im mineralischen UB von _____ CM % ist um _____ CM % überschritten.
- Die höchstzulässige Restfeuchtigkeit im organischen UB von _____ Gew. % ist um _____ Gew. % überschritten.
- Die Raumtemperatur beträgt _____ ° und ist um _____ ° zu niedrig / zu hoch.
- Die Bodentemperatur beträgt _____ ° und ist um _____ ° zu niedrig / zu hoch.
- Die Luftfeuchtigkeit beträgt _____ % und ist um _____ % zu niedrig / zu hoch.

ERGEBNIS DER HINWEISPFLICHT:

- Die Höhenlage zu anderen Bauwerkteilen ist _____ mm zu niedrig / zu hoch.
- Nachfolgende zu belegende Flächen sind nicht unterkellert: _____
- Die Festigkeit des Untergrundes ist ungenügend.
- Verunreinigung des Untergrund durch: _____
- Die Wände/Decken sind frisch gestrichen oder noch nicht fertig.
- Die Fertigstellung wird aus folgendem Grund verzögert: _____
- _____